



www.microstaxx.de



## Anwenderbericht

Client/Server  
Computing

High Performance  
Computing

Netzwerke

Open Source

Security

Storage

Service

### DER AKADEMISCHE SWITCH

## Das Leibniz-Rechenzentrum rüstet Netzstruktur kräftig auf

Mit der Betreuung des Münchner Wissenschaftsnetzes (MWN) mit ca. 50.000 Clients der verschiedenen wissenschaftlichen Institute hat das Leibniz-Rechenzentrum – LRZ – der Bayerischen Akademie der Wissenschaften einiges zu bewältigen. Seit einigen Jahren werden deshalb im Rahmen einer Infrastruktur-Optimierung in einem permanenten Prozess die aktiven Switch-Komponenten erneuert.

Die Hauptkriterien für die ausgewählte Lösung waren klar: gutes Preis-/Leistungsverhältnis und hohe Gerätefunktionalität bei strikter Einhaltung internationaler Protokollstandards.



### DER KUNDE

Das Münchner LRZ ([www.lrz.de](http://www.lrz.de)) ist das gemeinsame Rechenzentrum der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, der beiden Münchner Universitäten sowie der Fachhochschulen München und Weihenstephan. Es erbringt Dienstleistungen im Bereich Informationsverarbeitung, stellt im Rahmen einer „verteilten, kooperativen DV-Versorgung“ mit dem MWN eine leistungsfähige Infrastruktur bereit, betreibt Speicher zur Sicherung der umfangreichen Datenmengen und ist das „Supercomputing-Zentrum“ aller deutschen Hochschulen.

Das MWN umfasst mehr als 60 Standorte mit über 220 Gebäudekomplexen, 300 km Glasfaserkabel zwischen den Gebäuden, 1.100 km Glasfaser- und 2.000 km Kupferdrahtkabel innerhalb der Gebäude und mehr als 1.000 aktive Netzkomponenten und verbindet mehr als 50.000 Systeme (Server, PCs, Drucker, usw.).

### DIE HERAUSFORDERUNG

Der Gruppe Netzplanung des LRZ obliegt es, alle ein bis zwei Jahre den IT-Markt neu zu bewerten und die Verwendungsfähigkeit neuer Technologien und Komponenten für den MWN-Einsatz zu untersuchen. Bei der Erstellung der immer wieder notwendigen Marktanalysen steht dem LRZ das unabhängige Münchner Systemhaus MICROSTAXX zur Seite.

Bis Anfang 2000 setzte das LRZ hinsichtlich aktiver Netzkomponenten auf preisgünstige 3Com-Lösungen, die jedoch durch eine wechselnde Firmenpolitik dieses Herstellers mittelfristig ersetzt werden mussten. Dabei waren sowohl das Preis-/Leistungsverhältnis wie auch die Gerätefunktionalität bei Einhaltung international gültiger Protokollstandards wichtige Kriterien bei der Suche nach den best geeigneten Nachfolge-Produkten.

*„Die technische Expertise der MICROSTAXX Mitarbeiter ist hervorragend, auch die Einsatzbereitschaft geht weit über das Übliche hinaus. Die Kooperation bei der laufenden Aktualisierung unseres Netzes funktioniert reibungslos, auch dank gegenseitiger vertrauensvoller Zusammenarbeit.“*

**Dr. Apostolescu,**  
stv. Leiter LRZ





www.microstaxx.de



## Anwenderbericht

Client/Server  
Computing

High Performance  
Computing

Netzwerke

Open Source

Security

Storage

Service

### DIE LÖSUNG

Letztlich konnte sich Hewlett-Packard mit den ProCurve 4000 und 4100 Switches durchsetzen. „Aufgrund der attraktiven Preise bei gleichzeitig umfangreicher Funktionalität passte sich die HP Lösung gut in das Anforderungsprofil des LRZ ein. Durch die niedrigen Komponentenpreise können Vor-Ort sogar vorkonfigurierte Geräte als Hot-Spare für den schnellen Austausch vorgehalten werden“, so das LRZ-Netzplanungs-Team.

Das gesamte Netzwerk Management kann nun zentral durch HP OpenView abgewickelt und neue Technologien reibungslos integriert werden. Die HP ProCurve Komponenten werden durch den HP ProCurve Manager verwaltet, der durch automatisierte Konfigurationsprozesse die Leistungsfähigkeit und Verfügbarkeit des Netzes bei gleichzeitiger Kostensenkung steigert. Insgesamt kann durch Einsatz der HP Lösungen ein besserer Service für alle universitären Endanwender erreicht werden, die immer größeren Anforderungen an die Verfügbarkeit des Netzes haben, auch an Wochenenden und Feiertagen.

Im Zuge eines Rahmenvertrages obliegt die Gesamtbetreuung des Projekts ebenfalls dem auf Lehre und Forschung spezialisierten Systemhaus MICROSTAXX ([www.microstaxx.de](http://www.microstaxx.de)), das auch den kompletten Service im Bereich Garantieabwicklung abdeckt.

Ihr Ansprechpartner bei MICROSTAXX:

**Herr Martin Reil**

**MICROSTAXX GmbH**

Wilhelm-Kuhnert-Str. 26

D - 81543 München

Fon: +49 (0)89 - 48 90 75 - 0

Fax: +49 (0)89 - 48 90 75 - 99

[www.microstaxx.de](http://www.microstaxx.de)

[vertrieb@microstaxx.de](mailto:vertrieb@microstaxx.de)